

Sicherheitshaken für alle am Markt befindlichen Schnellwechseleinrichtungen

Die Riedlberger GmbH, Schiltberg, ist unter anderem im Tiefbau tätig und setzt dort Radlader und Bagger ein. Für die Bewältigung der verschiedenen Aufgaben und Tätigkeiten auf den Baustellen sind die Fahrzeuge mit unterschiedlichen Anbaugeräten ausgerüstet. Wurden diese Anbaugeräte früher noch fest von Hand verbolzt, kommen heute vollhydraulische Schnellwechselsysteme zum Einsatz. Unvollständige Tauschvorgänge führten in der Vergangenheit zu schweren Unfällen.

Ist etwa das Anbaugerät nicht vollständig verriegelt, weil der Verriegelungsvorgang aus unterschiedlichen Gründen unterbrochen wurde, kann sich das Anbaugerät vom Bagger- oder Laderarm lösen und herabfallen oder unkontrolliert an seiner Aufhängung schwenken. Dies führte häufig zu schweren und sogar tödlichen Unfällen.

Nach einer umfangreichen Gefährdungsbeurteilung begann die Entwicklung eines neuen Sicherheitshakens für die sichere Befestigung der Anbaugeräte. Zentral bei allen Bemühungen waren Maßnahmen, die sicherstellen, dass der Fahrer sein Fahrzeug sicher verlassen kann.

Das Konzept orientiert sich am Prinzip des Sicherheitshakens an Motorhauben von Pkws. Dieser Haken kann die Haube zwar nicht fest verschließen, hält sie aber fest, sodass sie nicht hochklappt.

Neu ist nun, dass der Fahrer vor dem eigentlichen Schnellwechsellvorgang zuerst den Sicherheitshaken einfädeln muss. Dieser Haken verhindert zuverlässig das Herunterfallen des Anbaugerätes. Dieses Sicherheitssystem kann perfekt an alle am Markt befindlichen Schnellwechselsysteme angebracht und nachgerüstet werden.

2015

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2015
Prämierung Beirat